

PS
270-370

MF8600

Die richtige Investition in die Zukunft



VISION INNOVATION KOMPETENZ QUALITÄT ZUVERLÄSSIGKEIT VERTRAUEN ERFOLG VERPFLICHTUNG



MASSEY FERGUSON

EFFIZIENZ PUR

Die neuen Modelle der Baureihe MF 8600 bieten Ihnen ultimative Effizienz vom Pionier der SCR-Technologie in der Landtechnik. Außerdem zeichnen sich die MF 8600er der zweiten Generation durch ein noch weiter gesteigertes Maß an Komfort sowie eine noch einfachere Bedienung aus. Zahlreiche durchdachte Details, die für erhöhte Einsatzflexibilität und Einsatzsicherheit sorgen, runden die neuen MF 8600er ab. Hinter ihrem fortschrittlichen Design verbirgt sich Spitzentechnologie für Profi-Landwirte und Lohnunternehmer. Angetrieben von neuen 8,4 l AGCO SISU POWER SCR-Motoren mit DOC und bis zu 370 PS Maximalleistung, sind die MF 8600er nicht nur die sauberere und elegantere Antwort auf die neuen Abgasnormen, sondern bieten auch wegweisende Kraftstoffeffizienz in ihrer Klasse.

Im Klartext: Mehr Leistung und höhere Effizienz für eine sauberere Umwelt, bei gleichzeitig geringeren Betriebskosten.



Die Evolution geht weiter

Die Baureihe MF 8600 hat sich weiterentwickelt. Drei Jahre nach erfolgreicher Einführung der ersten landwirtschaftlichen Maschinen mit AdBlue-Motorentechnologie, bringt MF markante Neuerungen der Baureihe MF 8600, sowie das Abgasreinigungssystem der zweiten Generation: Durch die komplette Überarbeitung der CommonRail-Einspritzanlage, sowie den zusätzlichen Einsatz eines Dieseloxydationskatalysators konnte der Gesamtwirkungsgrad deutlich erhöht werden. Die Steigerung von Effizienz und Zuverlässigkeit, bei gleichzeitiger Verringerung von Kraftstoff-, AdBlueverbrauch und Emissionen, entspricht den modernsten Anforderungen der landwirtschaftlichen Praxis.

Wie immer hielten sich die Ingenieure bei MF auch bei der Weiterentwicklung der Baureihe MF 8600, im Sinne von Effizienz, Wartungsfreundlichkeit und Einsatzsicherheit, an ein einfaches Prinzip: so einfach wie möglich und so komplex wie nötig.

Die signifikanteste und im Markt einzigartige Neuerung bei den neuen MF 8600ern ist der zusätzliche Einsatz eines wartungsfreien Dieseloxydationskatalysators (DOC), welcher vor dem Auspuff unsichtbar unter der Haube verbaut wird. In diesen gelangen die Abgase vom Motor kommend zuerst und werden

dort durch Oxidation vorgereinigt. Darauf folgend wird dem Abgasstrom dann mit einer neuen Einspritzeinheit AdBlue zugeführt, bevor das Abgas in den SCR-Katalysator (im Auspuff) gelangt. Die bedarfsabhängige Einspritzung erfolgt sensorgesteuert: Zwei Sensoren überwachen den Ein- und Ausgang, ermitteln den exakten Bedarf, sodass dem vorgereinigten Abgasstrom nur die tatsächlich erforderliche Menge AdBlue zugeführt werden muss und der Verbrauch dadurch optimiert wird. Letztendlich gelangen die Abgase dann in den SCR-Katalysator im neu gestalteten Auspuff. An dieser Stelle hat MF eine weitere

innovative Lösung parat: Zwei hintereinander angeordnete Katalysatoren bedeuten mehr Absorbierungsfläche und damit weniger Rückstände, bei geringerem Platzbedarf. Somit stellt MF die Einhaltung der verschärften Abgasnormen bei erneut richtungsweisenden Kraftstoff- und AdBlueverbrauchswerten sicher.

Neben dem neuen Abgasreinigungssystem und einem neuen Kabinenlayout verfügen die neuen MF 8600er über zahlreiche Merkmale zur weiteren Steigerung von Effizienz, Sicherheit und Komfort.

Die Baureihe MF 8600				
Modell	Motor AdBlue-Abgasnachbehandlung, (SCR)	Hubraum	Nennleistung PS (ISO) ¹ :	Max. Leistung PS (ISO) ² :
MF 8650	6 Zylinder, CommonRail-, 4-Ventiltechnik, Turbolader, Ladeluftkühlung	8,4 Liter	240	270
MF 8660	6 Zylinder, CommonRail-, 4-Ventiltechnik, Turbolader, Ladeluftkühlung	8,4 Liter	265	295
MF 8670	6 Zylinder, CommonRail-, 4-Ventiltechnik, Turbolader, Ladeluftkühlung	8,4 Liter	290	320
MF 8680	6 Zylinder, CommonRail-, 4-Ventiltechnik, Turbolader, Ladeluftkühlung	8,4 Liter	320	350
MF 8690	6 Zylinder, CommonRail-, 4-Ventiltechnik, Turbolader, Ladeluftkühlung	8,4 Liter	340	370

¹ ISO TR14396 @ 2.100 U/min ² ISO TR14396 @ 1.950 - 2.000 U/min



01 8,4 l AGCO SISU POWER-Motor mit neuester CommonRail und 4-Ventiltechnik, sowie SCR-System der zweiten Generation.

02 NEU Die Traktoren der Baureihe MF 8600 waren weltweit die ersten, die mit der SCR-Technologie ausgestattet wurden. Mit der neuesten Generation werden nun zusätzlich ein Diesel-Oxidationskatalysator (DOC) und ein neuer Abgaskatalysator eingeführt. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 13.

03 NEU vergrößerter Kraftstofftank mit 630 l Inhalt, sowie vergrößerter AdBlue Tank mit 60 l Inhalt und elektrischem Heizsystem für noch längere Laufzeiten.

04 Die Panoramakabine ist 28 % größer und bietet somit mehr Raum für ermüdungsfreies und komfortables Arbeiten.

05 NEU überarbeitetes Kabinenlayout, insbesondere die Anordnung der Schalter auf Armlehne und Seitenkonsole, sowie mehr Funktionen im ControlCenterDisplay für noch einfachere und komfortablere Bedienung.

06 OptiRide Plus - dynamisches Kabinenfederungssystem.

07 Kraftvolles Heckhubwerk mit einer Hubkraft von 12.000 kg.

08 Integriertes Fronthubwerk (IFLS) mit enormer Hubkraft von 5.000 kg.

09 NEU Standard- und gefederte Vorderachse (optional *) - Gleiches Design, nun jedoch mit optimierten, größeren Achsgehäusen und Planetengetrieben für extreme Einsätze und eine allgemein längere Lebensdauer; speziell für den Einsatz von Zwillingsrädern entwickelt. Die robuste Vorderachse ist bei den größeren Modellen serienmäßig mit QuadLink-Vorderachsferderung ausgestattet.

10 Das Dyna-VT Getriebe ist mit dem Dynamischen Traktormanagement (DTM) ausgestattet, nur eine der vielen fortschrittlichen Funktionen, die dieses perfekte Getriebe zu bieten hat.

11 NEU längere, stabilere Kotflügelverbreiterungen.

12 NEU überarbeitete Kabinen-Trittstufen: integrierte Stufen auf der rechten Seite, einstellbare Stufen links.

13 NEU Das Hydraulik Management Upgrade der aktualisierten Datatronic CCD-Software (CCD: Control Centre Display) ist nur eine der neuen Funktionen des CCD und erlaubt dem Fahrer, die Belegung der Steuerventile frei anzuwählen.

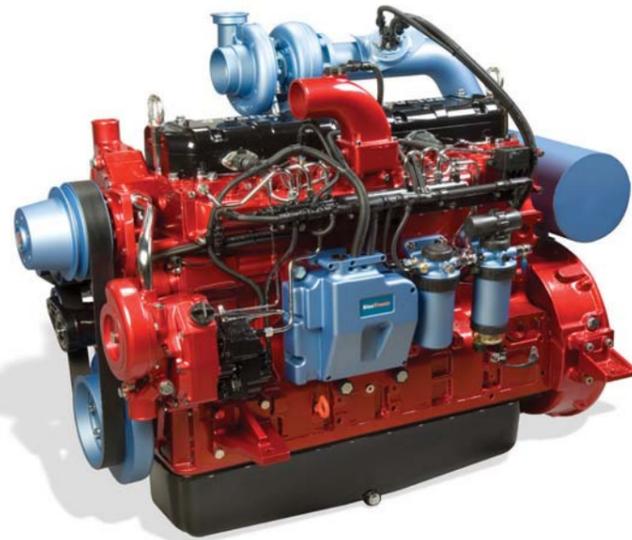
14 NEU Das ab Werk erhältliche automatische Spurführungssystem „System 150“ sorgt für höchste Präzision bei der Feldarbeit (Optional).



* Siehe technische Daten für Details

Leistung, Wirtschaftlichkeit und Einsatzsicherheit

Die saubereren und wirtschaftlicheren AGCO SISU POWER Motoren der 2. Generation bilden das Herz eines jeden Traktors der Baureihe MF 8600.



Der Stufe 3b konforme, 4-Ventil-AGCO SISU POWER Motor mit Common-Rail-Einspritzung sorgt in Verbindung mit einem Turbolader mit Ladeluftkühlung für eine optimale Leistungsentfaltung. Die Traktoren der Baureihe MF 8600 haben nun eine Motor-Nenn Drehzahl von 2.100 U/min, wodurch die Geräuschentwicklung gesenkt werden konnte, ohne negative Auswirkungen auf Leistung oder Drehmoment.

Mit seinem außergewöhnlich konstanten Leistungsbereich und dem Drehmomentanstieg behält der Motor seine volle Wirtschaftlichkeit und Leistung, überzeugt aber zusätzlich durch sehr geringen Schadstoffausstoß und niedrigen Kraftstoffverbrauch.

Intelligentes Motormanagement
Alle AGCO SISU POWER Motoren sind mit modernster Technik ausgestattet. Die elektronische Motorregelung (EEM) ermöglicht die kontinuierliche Anpassung der Kraftstoffmenge und des Einspritzzeitpunkts an die Motordrehzahl und die Motorlast. Daraus resultieren ein geringerer Schadstoffausstoß, eine höhere Leistung und eine enorme Kraftstoffersparnis.

Zudem ermöglicht das EEM verschiedene fortschrittliche Motorsteuerfunktionen, ebenso wie die bei allen MF 8600-Traktoren serienmäßigen Drehzahlspeicher.

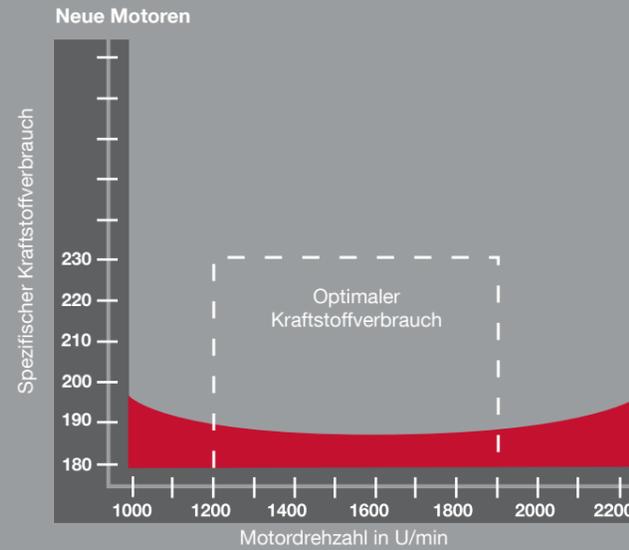
Das Leistungsplus
Die zusätzliche Leistungssteigerung wird nicht erst bei 2200 U/min, sondern bereits bei 2000 U/min erreicht. Dies entspricht der optimalen Zapfwelldrehzahl, sodass bei allen Zapfwellenanwendungen die Motorhöchstleistung genutzt wird.

Drehzahl per Tastendruck
Die neu angeordneten und bequem auf der rechten Armlehne angebrachten Schalter steuern die Motordrehzahl, welche vom Fahrer voreingestellt und gespeichert werden kann.

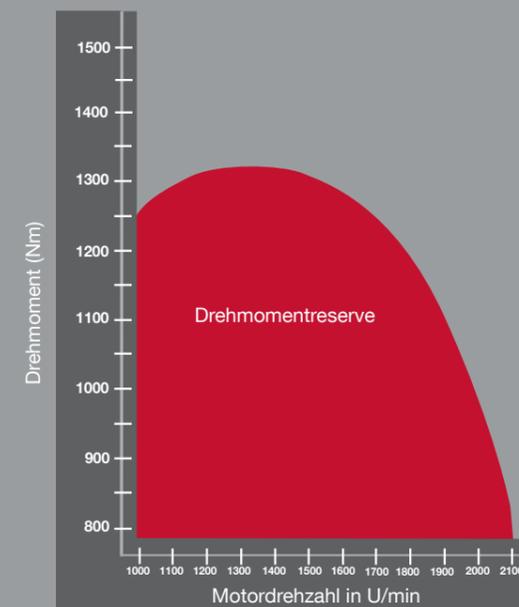
Durch die Möglichkeit, eine genaue Motordrehzahl schnell und einfach zu aktivieren, wird die Produktivität gesteigert, die Arbeitsqualität erhöht und die Arbeit in nahezu allen Bereichen erleichtert. Die gespeicherte Motordrehzahl ist natürlich auch in das Massey Ferguson Vorgewende-Management integrierbar.

Niedriger Kraftstoffverbrauch
Die elektronische Motorregelung überwacht permanent eine Vielzahl von Parametern und nimmt unentwegt Feineinstellungen an der Kraftstoffeinspritzung vor. Dank der SCR Abgasnachbehandlung wird die Verbrennung auf max. Leistung optimiert. Hier braucht nicht auf Abgaswerte geachtet zu werden. Die Abgase werden nach der Verbrennung im Katalysator gereinigt. Saubere und damit umweltbewusstere Verbrennung bei höchster Leistung und niedrigerem Kraftstoffverbrauch, das sind die AGCO SISU POWER-Motoren!

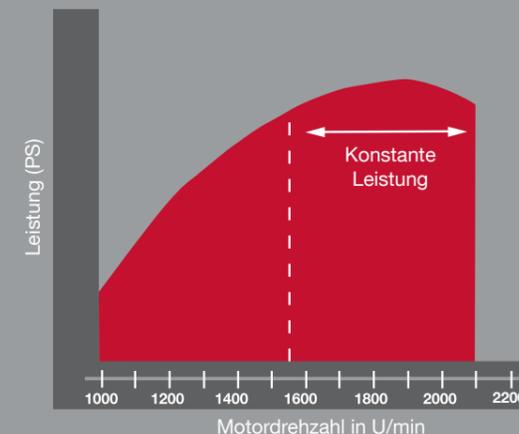
Das Kühlsystem
Dank eines hocheffizienten Kühlsystems arbeitet der Motor unabhängig vom Einsatzbereich mit größtmöglicher Leistung. Durch die Vielzahl an Lufteintrittsflächen in der Motorhaube wird der Motor selbst bei Staub und Schmutz mit ausreichend Luft versorgt. Der große Luftfilter gewährleistet einen sauberen Luftstrom zum Motor und sichert so ein hohes Maß an Leistung und Kraftstoffersparnis.



Im Vergleich zu den Motoren früherer Generationen erweitert die elektronische Motorregelung von MF den Betriebsbereich, in dem der Traktor mit optimaler Kraftstoffersparnis läuft.



Diese Kurve zeigt deutlich, dass das maximale Drehmoment zwischen 1.200 und 1.500 U/min anliegt, und dass bei sinkenden Motordrehzahlen im Bereich von 2.100 bis 1.500 U/min das Drehmoment besonders steil ansteigt.

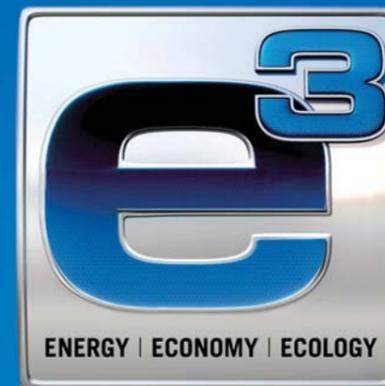


Diese Kurve zeigt deutlich die hohe Leistung und den breiten Drehzahlbereich konstanter Leistung (constant power) bis hinunter zu 1.570 U/min.



Leistung ohne Kompromisse

Sauberere, weiterentwickelte Technologie, herausragende Kraftstoffeffizienz, geringer Schadstoffausstoß und außerordentliche Leistungsstärke ohne Beeinträchtigungen der Einsatzsicherheit oder der Umwelt: geringerer Einsatz, höherer Ertrag.



Technologie der zweiten Generation

Dank fortwährender Forschung und Entwicklung ist Massey Ferguson der erste Traktorenhersteller, der für die zunehmend geforderte Senkung des Schadstoffausstoßes und der Kraftstoffkosten, eine neue Lösung anbietet. Wir waren nicht nur der erste Hersteller, der die selektive katalytische Reduktionstechnologie (SCR) eingesetzt hat, sondern führen jetzt bereits die zweite Generation von SCR-Motoren ein. Durch unsere Erfahrung und unser Wissen im Bereich der SCR-Technologie waren wir in der Lage, einen hoch effizienten, sparsamen sowie umweltfreundlichen Dieselmotor für die Landwirtschaft zu entwickeln, der die Umwelt schont und darüber hinaus Ihre Kraftstoffkosten senkt.

Während der AGCO SISU POWER e³ Motor der Baureihe MF 8600 auch weiterhin kostengünstig und leistungsoptimiert ist, erfüllt er die geforderten Abgasnormen ohne Einschränkung bei einem äußerst effizienten Kraftstoffverbrauch; damit ist er der perfekte Hochleistungstraktor, heute und in der Zukunft.

Dank des SCR-Systems (Selective Catalytic Reduction) mit Verwendung von AdBlue, welches bei den LKW-Herstellern bereits weit verbreitet ist, verringert der e³-SCR-Motor von AGCO SISU POWER den Schadstoffanteil und gleichzeitig den Kraftstoffverbrauch.

Economic: Wirtschaftlich. Efficient: Effizient. Ecological: Umweltfreundlich – das sind die Fakten zu e³



Das SCR-System e³ von AGCO SISU POWER ist eines der effizientesten Systeme seiner Klasse und verringert die Kraftstoffkosten um bis zu 5 Prozent. AdBlue ist auf das SCR-System abgestimmt und bei Ihrem Massey Ferguson-Vertriebspartner erhältlich.



Die e³-Motoren mit SCR-Technologie von AGCO SISU POWER arbeiten mit höchstem Wirkungsgrad ohne Einschränkung der Motorleistung durch sog. Abgasrückführungen. Sie benötigen keine zusätzlichen Servicewerkzeuge oder kostspielige Diagnosevorrichtungen am Fahrzeug.



Bis 2014 ist im Rahmen der europaweiten Emissionsvorschriften eine Senkung des Stickoxid-ausstoßes um 75 Prozent erforderlich. Mithilfe des SCR-Systems e³ können wir diese Vorschriften in Zukunft einhalten, verringern die Umweltbelastungen und unterstützen unsere Gesundheit. Diese neue Technologie ermöglicht beträchtliche Kosteneinsparungen, trägt gleichzeitig zum Umweltschutz bei.

Die zweite Generation der e³ SCR-Motorentechnologie von AGCO SISU POWER sorgt dafür, dass sich der MF 8600 zu einem der effizientesten Traktoren mit den niedrigsten Verbrauchswerten auf dem Markt entwickelt hat.



So funktioniert die selektive katalytische Reduktion

Lesen Sie hier, wie die selektive katalytische Reduktion Ihnen dabei hilft, schädliche Emissionen zu reduzieren und die Kraftstoffkosten zu senken.

So funktioniert das System

Das SCR-System der AGCO SISU POWER e³ Motoren behandelt die Abgase, die normalerweise in die Atmosphäre gelangen und diese schädigen, mit AdBlue®, einer Harnstofflösung für Dieselmotoren.

Alle Modelle der Baureihe MF 8600 sind serienmäßig mit selektivem katalytischem Reduktionssystem (SCR) ausgestattet, so erhalten Sie stets eine optimale Motorleistung und Wirtschaftlichkeit, egal für welche Maschine Sie sich auch entscheiden. Durch die Einführung eines Diesel-Oxidationskatalysators (DOC) arbeitet das System jetzt sogar noch effektiver. Der hochmoderne DOC ist ein mit Abgasen durchströmter Behälter und unter der Motorhaube untergebracht. Er wurde speziell entwickelt, um einen ungehinderten Durchfluss zu gewährleisten, ist äußerst effizient, wartungsfrei und erfüllt alle EU-Emissionsvorschriften. Durch diese Kombination aus AGCO SISU POWER Motoren, Diesel-Oxidationskatalysatoren und einem neu gestalteten Auspuff, die eine Feinstaubreduzierung (Particulate Matter - PM) um 90 % und eine Reduzierung der Kohlenwasserstoffe (HC) um 50 % gewährleistet, entsteht der wirtschaftlichste und modernste Traktor den MF je gebaut hat.

Einfach zu bedienen, leicht zu warten

Das SCR-System ist völlig unkompliziert. Es ist einfach zu betanken und zu warten. Das AdBlue befindet sich in einem separaten Tank neben dem Kraftstofftank und sein Verbrauch liegt bei etwa 3-4 % des Dieselvebrauchs, sodass der AdBlue-Tank nur bei jeder zweiten Kraftstoffbetankung gefüllt werden muss.

Ein Lagertank für AdBlue mit 600 Litern Inhalt ist ausreichend für die sichere Behandlung von 15.000-20.000 Liter Diesel-Kraftstoff und garantiert durchgehend eine optimale Leistung.

Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs und der Emissionen

Die selektive katalytische Reduktion kann den Kraftstoffverbrauch im Vergleich zu gleichwertigen Motoren mit alternativen Abgasreduktionssystemen um bis zu 5 % senken. Im Durchschnitt entspricht dies einem Gegenwert von tausenden Litern Kraftstoffersparnis pro Jahr. Jede Maschine ist mit einem extrem sauberen und sehr wirtschaftlichen Motor ausgestattet, sodass der Fahrer weniger Kraftstoff verbraucht und weniger schädliche Abgase ausstößt, ohne dabei Kompromisse bei der Motorleistung und dem Leistungsvermögen des Traktors einzugehen. Ein reduzierter Kraftstoffverbrauch bedeutet eine deutliche Reduzierung der Kohlendioxid-Emissionen (CO₂). Aufgrund einer besonders optimierten Verbrennung liegen die Feinstaubemissionen deutlich unter den Anforderungen aktueller Abgasnormen.

Optimierte Verbrennung

Kennzeichnend für das SCR-System ist eine optimierte Verbrennung, die ungefähr 15 % weniger Wärme erzeugt. Diese reduzierte Wärmeentwicklung erlaubt eine leichtere Kühleinheit, die aufgrund ihrer kompakten Bauform die Sicht nicht beeinträchtigt.

Die Nutzungsdauer der SCR-Systemgeräte entspricht der Nutzungsdauer des Motors und das System ist praktisch wartungsfrei. Der Fahrer wird das SCR-System im Einsatz kaum wahrnehmen. Eines wird er jedoch deutlich bemerken: die beträchtlichen Einsparungen bei den Betriebskosten.

Die selektive katalytische Reduktionstechnologie (SCR) wird zur Erfüllung der strengen Emissionsgrenzwerte ab 2014 unerlässlich sein, während sie gleichzeitig hilft bei steigenden Kraftstoffkosten Geld zu sparen und die Umwelt für die nächste Generation zu schützen.

Merkmale und Vorteile

Die neue Abgasanlage verfügt nun über integrierte SCR und „Slip-Katalysatoren“ im Abgasschalldämpfer

Dies ist eine einzigartige und effiziente Lösung für eine geringere Schadstoffemission.

Neuer Diesel-Oxidationskatalysator (DOC)

Der DOC befindet sich optimal positioniert unter der Motorhaube, so dass Einstieg und Sicht des Fahrers nicht beeinträchtigt werden. Das System ist wartungsfrei und lässt Sie somit entspannt arbeiten.

Verbesserte Überwachung der Stickoxide (NOx) und Abgastemperaturen

Eine präzisere Dosierung der AdBlue-Einspritzung gewährleistet, dass immer die aktuell benötigte Menge eingespritzt wird.

Verbesserte Temperierung des AdBlues durch eine elektrische Heizung oder über die Motorkühlflüssigkeit

Bietet ein einfacheres und effizienteres Heizsystem.

Neue Position des Harnstofftanks (AdBlue-Tank)

Dadurch wird bei niedrigen Temperaturen eine bessere Wärmedämmung des AdBlue erreicht.

Größerer Kraftstoff- (630 Liter) und AdBlue-Tank (60 Liter)

Arbeiten Sie länger ohne nachzutanken.

Zukunftstechnologie, die Sie schon heute nutzen können. Für Ihre Zukunft, für Ihr Unternehmen, für die Umwelt.

Das Verfahren der selektiven katalytischen Reduktion (SCR) mit dem Diesel-Oxidationskatalysator (DOC)

01 Die Abgase strömen aus dem Turbolader in den DOC-Zylinder.

02 Die Abgase passieren den Diesel-Oxidationskatalysator (gelb). Hier werden Kohlenmonoxid (CO), gasförmige Kohlenwasserstoffe (HC), unverbrannter Kraftstoff und unverbranntes Öl (PM) aufgefangen.

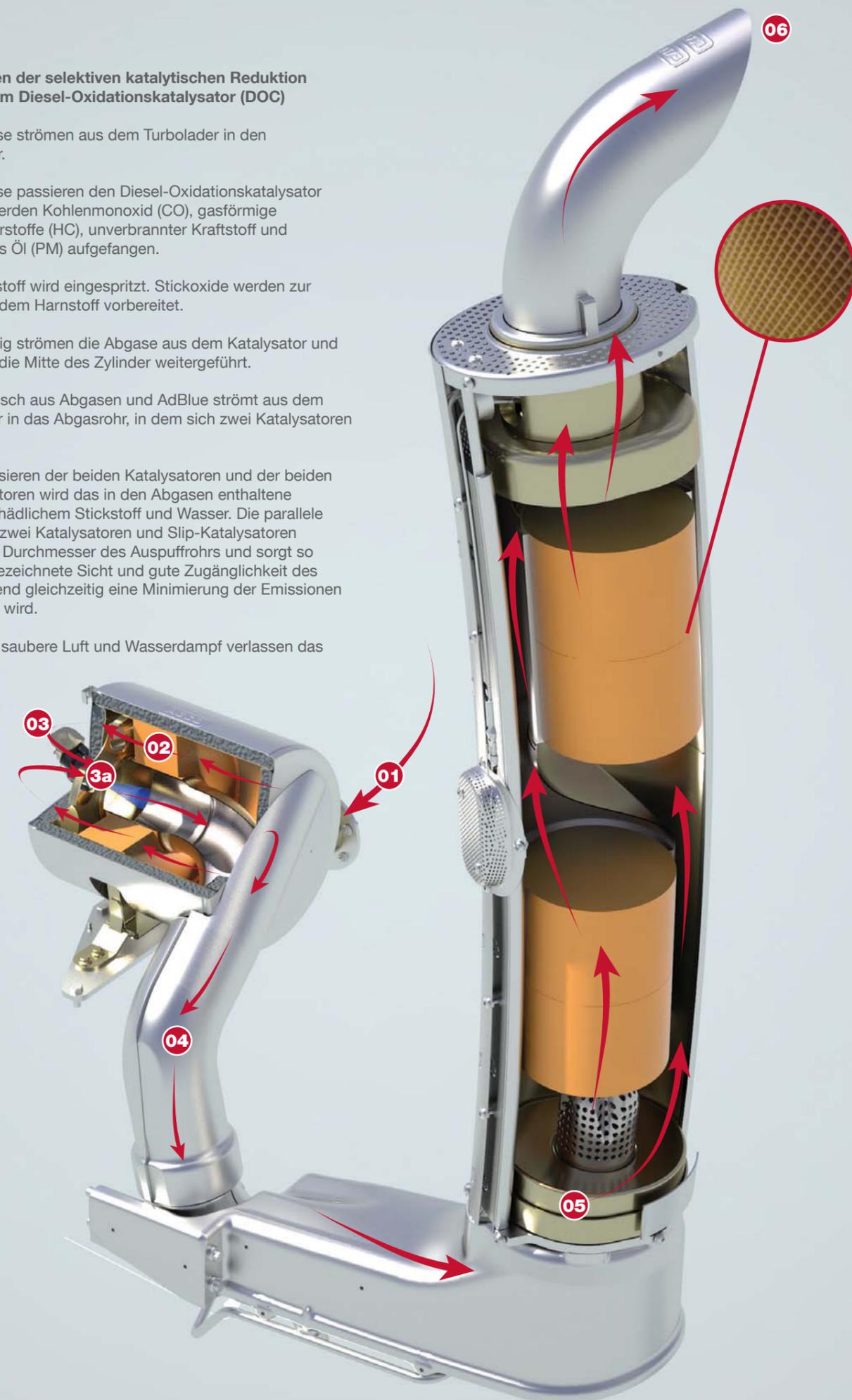
03 Der Harnstoff wird eingespritzt. Stickoxide werden zur Reaktion mit dem Harnstoff vorbereitet.

3a Gleichzeitig strömen die Abgase aus dem Katalysator und werden über die Mitte des Zylinder weitergeführt.

04 Das Gemisch aus Abgasen und AdBlue strömt aus dem DOC-Zylinder in das Abgasrohr, in dem sich zwei Katalysatoren befinden.

05 Beim Passieren der beiden Katalysatoren und der beiden Slip-Katalysatoren wird das in den Abgasen enthaltene NOx zu unschädlichem Stickstoff und Wasser. Die parallele Nutzung von zwei Katalysatoren und Slip-Katalysatoren reduziert den Durchmesser des Auspuffrohrs und sorgt so für eine ausgezeichnete Sicht und gute Zugänglichkeit des Motors während gleichzeitig eine Minimierung der Emissionen gewährleistet wird.

06 Praktisch saubere Luft und Wasserdampf verlassen das Auspuffrohr.



Erfahrung, die ankommt

Um Ihnen das höchstmögliche Maß an Motorleistung und Produktivität zu bieten, verwenden wir das beste stufenlose Getriebe - Dyna-VT. Alle unsere „ausgezeichneten“ Traktoren der MF 8600er Baureihe verfügen über diese einzigartige und kraftstoffsparende Getriebetechnologie.

Das Dyna-VT Getriebe baut auf einer perfekt durchdachten Konstruktion auf und überzeugt durch seine Langlebigkeit, Wirtschaftlichkeit, und den absolut wegweisenden Fahrkomfort. Es gewährleistet jederzeit maximale Produktivität und höchsten Bedienkomfort für den Fahrer.

Einfach stufenlos

Das Dyna-VT arbeitet intuitiv: Ein Getriebe, welches unter allen Bedingungen das Optimum leistet, und das bei der bekannt einfachen und intuitiven Bedienung der Massey Ferguson Traktoren. Das Getriebe arbeitet stufenlos und somit effizient ohne Kraftunterbrechung – perfekte und kontinuierliche Leistungsabgabe in jeder Situation!

Fahren mit Links

Mit dem einzigartigen Power Control-Hebel lassen sich Fahrtrichtung und Geschwindigkeit bequem und stufenlos-komfortabel verändern. Bei Mäharbeiten oder beim Ballenpressen lässt sich die Maschine beispielsweise bequem mit dem Fahrpedal bedienen – je nach Bedingungen und Einsatzbereich kann der Fahrer zwischen verschiedenen Betriebsmodi wählen.

Exaktes Fahren durch die Tempomaten

In beiden Fahrbereichen können die Vorwärts- und Rückwärtsgeschwindigkeiten sowie die jeweiligen Beschleunigungswerte einfach voreingestellt werden. Mithilfe von dem Tempomat 1 (SV1) und dem Tempomat 2 (SV2) können Sie jede gewünschte Geschwindigkeit speichern und wieder abrufen. Diese Werte bleiben auch bei Neustart des Traktors gespeichert.

Die Wendezeiten am Vorgewende oder die Arbeitszeiten bei der Bodenbearbeitung können somit verringert werden. So kann der Fahrer sich entspannter auf seine Arbeit konzentrieren.

Immer im Optimum – die Grenzlastregelung

Der Grenzlastregler ist stets einsatzbereit und wird aktiviert, sobald die Motordrehzahl bei schwerer Arbeit absinkt. Der Vorteil dieser Funktion liegt in der Leistungserhaltung durch die stufenlose Senkung der Geschwindigkeit, sobald die Motorlast steigt und die Motordrehzahl folglich abfällt. Dies stellt Ihnen gerade bei Zapfwellen-, Feld- oder Transportarbeiten die optimale Leistung zur Verfügung.

In Verbindung mit den voreingestellten Tempomaten SV1 und SV2 arbeitet der Traktor trotz wechselhafter Bedingungen mit optimaler Leistung. Während der Fahrt können dank des direkten Ansprechverhaltens eventuelle Feinabstimmungen vorgenommen werden, um so zahlreiche Anwendung effizienter und kostengünstiger zu erledigen.

DTM: Motor und Getriebe intelligent verknüpft

Damit Sie zu jeder Zeit die Übersicht behalten und bequem arbeiten können, bieten wir jetzt das neue „Dynamische Traktor Management“ (DTM). Einmal aktiviert spart es in Verbindung mit dem Dyna-VT Getriebe bares Geld. Nach der Aktivierung des Motor- Getriebemanagements, steuert die Traktorelektronik das Zusammenspiel von Motor und Getriebe und sorgt so für optimale Wirtschaftlichkeit.

Die Motordrehzahl wird in Abhängigkeit von der Traktorlast geregelt. Das DTM hält die gewünschte Geschwindigkeit aufrecht, minimiert aber gleichzeitig die Motordrehzahl, um den Kraftstoffverbrauch möglichst gering zu halten.

Das DTM lässt sich von 800 bis 2260 U/min punktgenau einstellen; um den wirtschaftlichsten Kraftstoffverbrauch zu erreichen kann eine obere und untere Drehzahlbegrenzung programmiert werden. Innerhalb dieser Drehzahlbegrenzung regelt das DTM und sorgt so für einen geringeren Kraftstoffverbrauch bei gleichzeitig höherem Komfort.

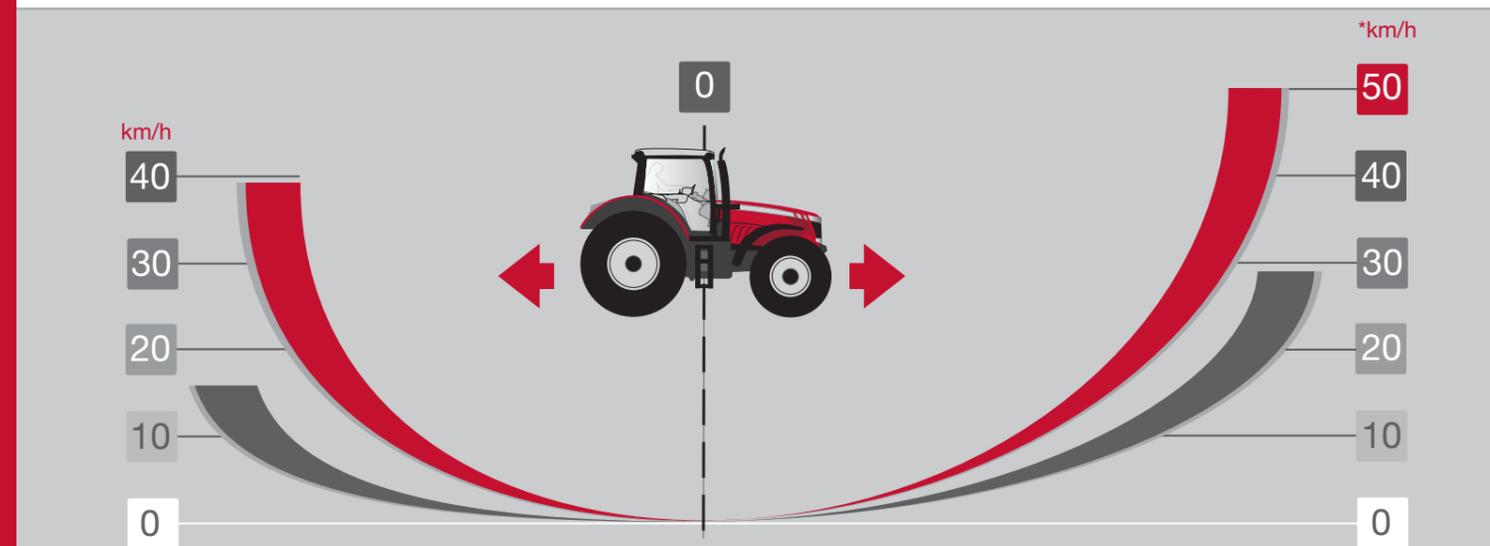
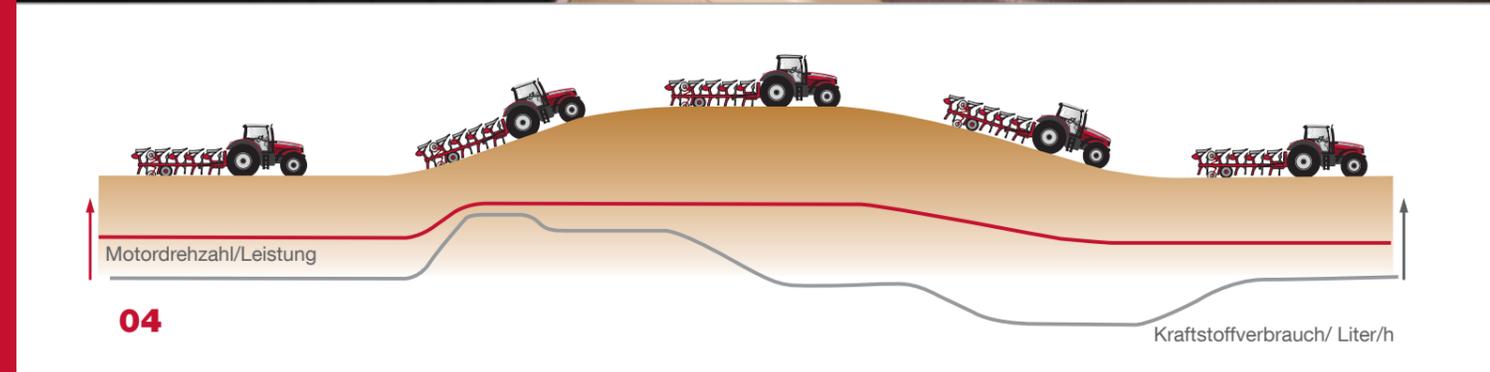
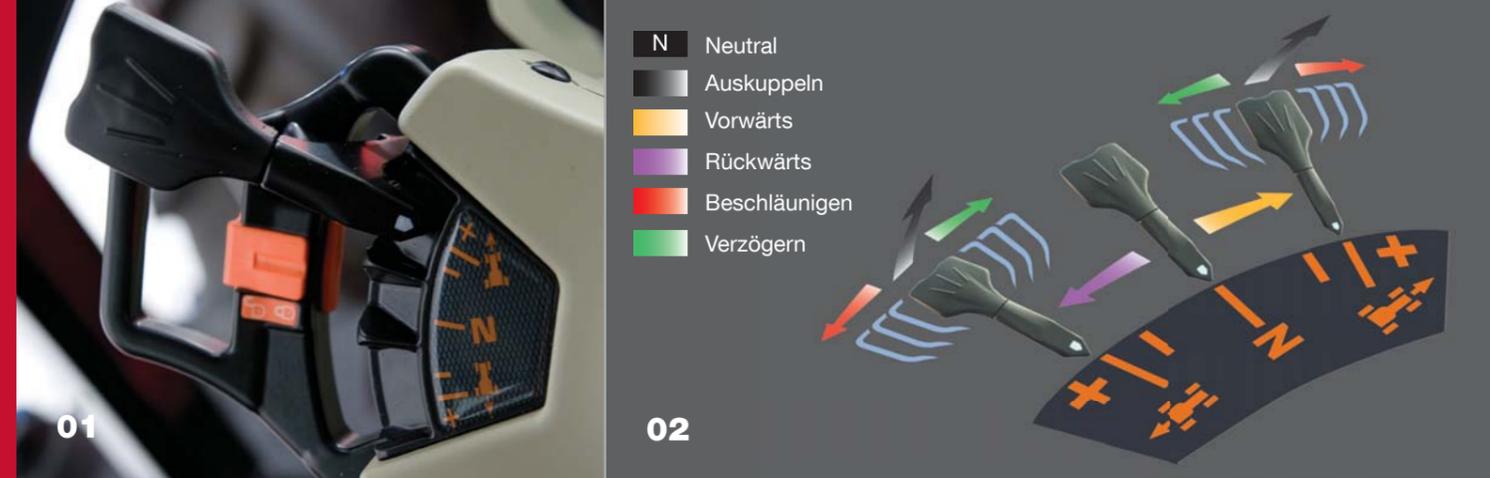
Das DTM (Dynamic Tractor Management) regelt die Motordrehzahl zwischen 1.000 und 2.100 U/min, Sie können jedoch innerhalb dieses Bereichs eine untere und obere Drehzahlbegrenzung festlegen. Auch innerhalb dieser Grenzwerte arbeitet das DTM selbstverständlich außerordentlich gut.

01-02 PowerControl-Hebel, Vorwärts/Rückwärts oder beschleunigen/verzögern alles mit Links.

03 A - Dyna-VT Schalthebel. **B** - Die Tempomaten SV1/SV2, Dyna-VT-Betriebsarten und die Anwahl der Fahrbereiche. **C** - SV1/SV2 Anwahl.

04 Das dynamische Traktormanagement bei der Arbeit. **05** Zwei stufenlos regelbare Bereiche decken alle Feld- und Transportanwendungen ab.

*Je nach Markt/Gesetzgebung



Top ausgestattet: die neue MF 4-Pfosten Panoramakabine

Das Interieur der Baureihe MF 8600 überzeugt mit modernem Design, Übersichtlichkeit und Ergonomie, um Ihnen das perfekte Arbeitsumfeld zu bieten.

Die Entwicklung der geräumigen Kabine wurde besonders auf Fahrkomfort und das allgemeine Wohlbefinden des Fahrers ausgelegt.

Wir wissen, dass Sie viel Zeit in Ihrem Traktor verbringen, eine angenehme, entspannte Arbeitsumgebung ist also äußerst wichtig. Die

Panoramakabine ist funktional gestaltet und mit erstklassigen Instrumenten, intuitiven Dyna-VT-Bedienelementen und geschickt gruppierten Hebeln und Schaltern in der Armlehne rechts vom Fahrer ausgestattet. Für eine ungehinderte Sicht verfügt die Panoramakabine nun über nur noch vier anstatt sechs Säulen. Die Kabine ist im Vergleich zur Kabine der Vorgängerserie MF 8400 um 28 % geräumiger.

Fahrkomfort neu erleben!

Zur Komfortausstattung des MF 8600 gehört neben einem extrem komfortablen Fahrersitz auch die preisgekrönte OptiRide Plus Kabinenfederung. Sensoren liefern die notwendigen Informationen an die Steuerungseinheiten und gewährleisten in Verbindung mit der neusten Kabinenfederungstechnologie die perfekte Ausrichtung der Kabine – jederzeit, auch unter sehr widrigen Bedingungen.

Die OptiRide Plus Kabinenfederung erlaubt dem Fahrer den Dämpfungsgrad mit einem Regler in der Kabine stufenlos einzustellen. Mithilfe zahlreicher Sensoren und vom CAN-BUS des Traktors gesammelten Daten justiert das System automatisch die Dämpfung der Kabinenfederung. Informationen zu Kipp- und Nickbewegungen werden an die zentrale Steuereinheit der Kabinenfederung weitergegeben, die für die gewünschte Dämpfung sorgt. Dieses System sorgt für ein deutlich verbessertes Fahrerlebnis und gesteigerte Sicherheit.



Die Goldmedaille für die innovative Kabinenfederung „OptiRide Plus“ auf der SIMA 2009.





Produktivität und Komfort neu „ERFAHREN“!

Unsere Kabinen sind von Grund auf nach den höchsten Standards ausgestattet. Mit neuen Funktionen und Designelementen gestalten wir Ihren Arbeitstag noch angenehmer.

Die Panoramakabine ist um 28 % gewachsen und sorgt so für mehr Bewegungsfreiheit. Durch die größere Kabine kann jetzt eine neue ergonomischere Armlehne eingesetzt werden, diese ist vielseitig verstellbar und kann so individuell angepasst werden.

Der breite Einstieg und der ebene Kabinenboden ermöglichen jederzeit einen problemlosen Einstieg. Auch unter Last bleibt der Geräuschpegel in der Kabine sehr niedrig. Durch eine Feinabstimmung der Maschine wurde der Geräuschpegel erheblich verbessert.

Multifunktionsarmlehne

In der äußerst funktionalen Armlehne sind viele der häufig verwendeten Bedienelemente optimal untergebracht. Der Fahrer profitiert jetzt zudem von größeren Tasten und einem größeren Tastenabstand. Dieses neue Design gewährleistet eine leichtere Anwahl und Bedienung. Sie finden auf der Armlehne nun zusätzlich einen neuen Schalter zum Heben/Senken des Heckhubwerks, Vorgewende-Schalter und ein Bedienfeld für die Tempomaten SV1 und SV2.

Auf der rechten Seite der Kabine befindet sich nun ein weiteres Bedienfeld. Es enthält Schalter, die Sie wahrscheinlich nicht so häufig verwenden werden, ist daher etwas beiseite platziert, und dennoch in guter Reichweite. Die Wippschalter haben nun eine Tastenbedienung und leuchten auf, wenn sie aktiv sind.

Die ControlBox

Die ControlBox neben der Armlehne beinhaltet die Bedienelemente für Zapfwelle, Front- und Heckhubwerk,

Zugkraft- Lageregelung sowie die SpeedSteer-Lenkeinstellungen und sorgt so für noch mehr Komfort. Um die versehentliche Betätigung dieser Bedienelemente zu verhindern, sind diese geschützt in der rechten Seitenkonsole angebracht.

Datatronic CCD

Ein 7-Zoll-Farbmonitor, die Datatronic CCD, auf der Armlehne sorgt für eine optimale Darstellung aller wichtiger Funktionen und Einstellungen. Die Datatronic CCD (CCD: Control Center Display) ist kinderleicht zu bedienen und liefert alle benötigten Informationen.

Das Fahrerumfeld der MF 8600-Kabine wurde auf das höchste Maß an Komfort und Bedienerfreundlichkeit ausgelegt. Selbstverständlich ist das Armaturenbrett übersichtlich strukturiert und zeichnet sich durch optimale Lesbarkeit aus. Der Multifunktionshebel, die DOT Matrix-Bedienelemente, der PowerControl-Hebel und das Armaturenbrett befinden sich alle ergonomisch angeordnet an der Lenksäule. Diese ist vielfach verstellbar, sodass sich alle Elemente komfortabel und praktisch auf Sie einstellen lassen.

Das Armaturenbrett enthält zwei digitale Anzeigen sowie einen analogen Drehzahlmesser. Hier lassen sich alle wichtigen Warnfunktionen sowie Motorkühlmitteltemperatur, Öldruck, AdBlue- und Kraftstoffstand ablesen, sodass Sie stets die volle Kontrolle über Ihre Maschine haben.

Kleine Details mit großer Wirkung

Manchmal sind es Kleinigkeiten, die Ihnen die tägliche Arbeit entscheidend erleichtern. Die

gefederte Kabine der Baureihe MF 8600 bietet zahlreiche Funktionen wie Kühlfach, Zusatzsteckdosen für Mobiltelefone und Laptops, Radio mit CD-Spieler, luftgefederten, schwenkbaren Sitz und elektrisch verstellbare Seitenspiegel mit elektrischer Spiegelheizung. Optional erhältlich sind ein MP3-kompatibler CD-Spieler, ein luftgefederter Deluxe-Sitz und eine Klimaautomatik.

Das ist Zukunft: Solarenergie sorgt für zusätzliche Leistung

Eine neue Solarzelle auf dem Dach gehört zu den kostengünstigen, umweltfreundlichen Möglichkeiten, um die Effizienz Ihrer Maschine zu steigern. Die Solarzelle gleicht jeglichen natürlichen Spannungsverlust aus und sorgt ganzjährig für eine stets geladene Batterie, selbst wenn der Traktor nicht gefahren wird.

Dieses System verwendet zu 100 Prozent Sonnenenergie und verlängert damit indirekt die Lebensdauer der Batterie.

01 Gut lesbares Armaturenbrett und Teleskoplenksäule.

02 Bedienhebel/Armlehne.

03 Vielfach einstellbar – die ControlBox.

04 USB-Anschluss und Steckplatz für eine SD-Card an dem CCD (Control Center Display).

05 Übersichtlich und selbsterklärend – das Lichtpanel.

06 Anzeige der Datatronic.

07 Selten verwendete Schalter sind bedienerfreundlich auf einer Seite gruppiert.

08 Nutzung natürlicher Ressourcen: Der MF 8600-Solarzelle.



OptiRide Plus: das Nonplusultra einer Kabinenfederung

Ein preisgekrönter Traktor verdient eine preisgekrönte Kabinenfederung. OptiRide Plus wurde auf der SIMA 2009 in Paris mit der renommierten Goldmedaille für Innovation ausgezeichnet.

Dieser Preis würdigt den Fahrerkomfort ebenso wie die jahrzehntelange Führungsposition von Massey Ferguson im Bereich landtechnischer Innovationen.



- | | | |
|--------------------------------|----------------------------|-------------------------------|
| 01 Einstellungen in der Kabine | 04 Bremspedale | 07 Dämpfermodule der Federung |
| 02 PowerControl-Hebel | 05 Gaspedal | 08 Stabilisator |
| 03 Tachoanzeige | 06 Lagesensor, Vorderachse | 09 Steuereinheit |

OptiRide Plus ist ein dynamisch arbeitendes Kabinenfederungssystem, das sich kontinuierlich auf die verschiedensten Fahrbedingungen anpasst.

Intelligenter Komfort

Die Kabine ruht auf vier Hydraulikdämpfern, die die Federung übernehmen. Zwei an den diagonal gegenüberliegenden Ecken der Kabine angebrachte Sensoren erfassen automatisch den Neigungsgrad der Kabine und verstellen den Hydraulikdruck, um die Kabine wieder in Waage zu bringen. Ein Torsionsstab verbindet zudem die linke und rechte Seite der Kabinenrückseite. Diese Vorrichtung wirkt als Stabilisator,

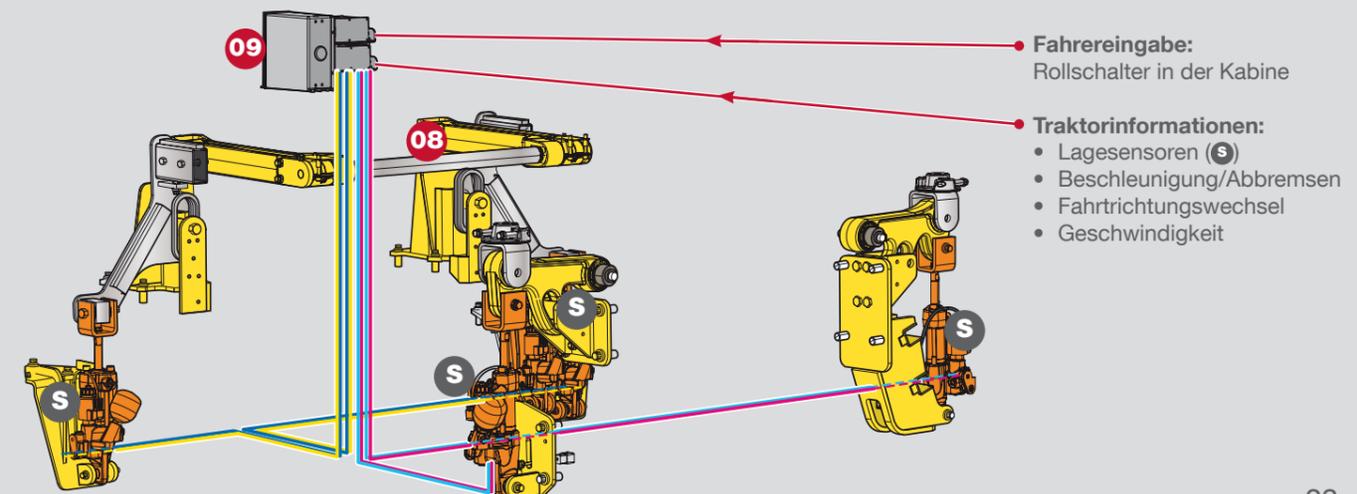
der die Wankbewegungen des Systems verringert.

Die OptiRide Plus Kabinenfederung verarbeitet über mehrerer Sensoren ermittelte Informationen verschiedener Traktorfunktionen – Beschleunigung, Abbremsen, Fahrtrichtungswechsel usw. – woraufhin die Steuereinheit die Dämpfermodule verstellt, um durch Ausgleichen ein möglichst ruhiges Fahrverhalten sicherzustellen.

Als „Nervenzentrale“ des gesamten Systems berechnet die elektronische Steuereinheit anhand der Informationen aus den eingebauten Sensoren und dem CAN-Bussystem des Traktors die optimalen Dämpfereinstellungen.

Für einen optimalen Kabinenkomfort bietet OptiRide Plus zudem die Möglichkeit, den Dämpfungsgrad im Betrieb manuell zu verstellen. Die Justierung dieser innovativen Technologie erfolgt anwenderfreundlich über einen einfachen Drehschalter in der Kabine.

Damit, wiederum, lassen sich die häufig strapaziösen Auswirkungen von Arbeiten auf rauem Gelände, plötzlichen Bremsmanövern oder hartem Beschleunigen stark abmildern. Der Fahrer profitiert damit durch ermüdungsfreies Arbeiten sowie geringere Belastung, d.h. er kann deutlich produktiver und aufmerksamer seine Leistung bringen.



- **Fahreingabe:**
Rollschalter in der Kabine
- **Traktorinformationen:**
 - Lagesensoren (S)
 - Beschleunigung/Abbremsen
 - Fahrtrichtungswechsel
 - Geschwindigkeit

Alle Anforderungen präzise erfüllen

Da Leistung, Vielseitigkeit und Langlebigkeit als wichtige Konstruktionskriterien vorgegeben waren, ist die Zapfwelle auf verschiedenste spezielle Anforderungen ausgelegt.

Neue Frontzapfwelle

Für die gesamte Baureihe ist jetzt eine neue optionale Frontzapfwelle erhältlich. Die Kombination aus robustem Fronthubwerk und den verschiedenen Zapfwelloptionen bei einer Zapfwelldrehzahl von 1000 U/min trägt zur Steigerung von Produktivität und Flexibilität bei.

Flexibel antreiben – Die Zapfwelle

Die Zapfwelengeschwindigkeiten 540E/1000 U/min oder 1000/1000E U/min sind verfügbar und sorgen so für flexiblen Einsatz. Die zusätzlichen Start- und Not-Aus-Tasten am Heckkotflügel sorgen für höchsten Komfort und Sicherheit.

Wirtschaftliche Leistung

Die Normdrehzahl der Zapfwelle wird bei einer Motordrehzahl von rund 2000 U/min erreicht; dort ist die Motorleistung am höchsten. Dank des konstanten Leistungsbereichs von bis zu 600 U/min und der stufenlos verstellbaren Fahrgeschwindigkeit (DynaVT-Getriebe), erreichen Sie bei optimaler Wirtschaftlichkeit eine perfekte Abstimmung von Zapfwelldrehzahl, Vorwärtsgeschwindigkeit und Leistung.

Sparen mit der 1000 E - Sparzapfwelle

Für leichtere Arbeiten entsprechen die Sparzapfwelldrehzahlen 540E (Eco) oder 1000E (Eco)

einer Motordrehzahl von rund 1600 U/min. Dies spart Kraftstoff und die Geräuschentwicklung in der Kabine wird reduziert.

Zapfwellenautomatik

Im Automatikmodus wird die Zapfwelle beim Anheben des Hubwerks (oder bei Geschwindigkeiten über 25 km/h) automatisch deaktiviert und beim Absenken des Hubwerks wieder zugeschaltet.

Um den Fahrer zusätzlich zu entlasten, überwacht und regelt die Zapfwellensteuerung die Zuschaltung der Zapfwelle je nach Last. So verläuft der Zuschaltvorgang sanfter, um den Fahrkomfort zu erhöhen und das Anbaugerät sowie den Traktor nicht unnötig zu strapazieren.

Differentialsperre und Allradantrieb

Die Getriebeüberwachung ist verantwortlich für viele der meist wiederkehrenden Funktionen von Allradantrieb und Differentialsperre. Auch schaltet das System die Differentialsperre, sofern sie manuell aktiviert wurde, im richtigen Moment zu und ab.

Parallel geführt – QuadLink, die Vorderachsfederung

Mittlerweile gehört die QuadLink-Vorderachsfederung zur Serienausstattung der Baureihe MF 8600, da sie einen hervorragenden Federungscomfort und eine hohe Bodenfreiheit

bietet. Selbst mit größeren Reifen ermöglicht Ihnen QuadLink einen sehr großen Lenkeinschlag.

Akkurate und präzise Lenkmanöver

Alle Traktoren der Baureihe MF 8600 verfügen über eine hydrostatische Lenkung für leichtgängige, reaktionssichere und genaue Lenkvorgänge unter allen Bedingungen.

SpeedSteer – die schnelle Wendung

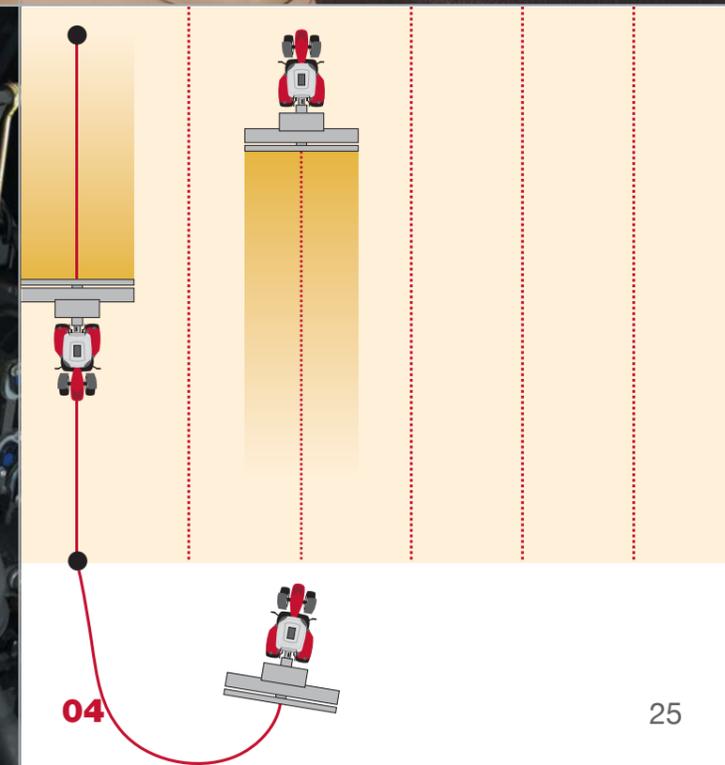
Mit dieser neuen Option kann der Fahrer die Lenkübersetzung einfach anpassen und so die Anzahl der Lenkradumdrehungen für einen bestimmten Lenkeinschlag einstellen. Das System lässt sich ein- und ausschalten und bietet dem Fahrer ein noch entspannteres Arbeiten. Über 18 km/h schaltet es automatisch ab, um bei höheren Geschwindigkeiten auf dem Feld und auf der Straße den sicheren Betrieb zu gewährleisten.

01 Auswahl der Zapfwelldrehzahl.

02 Front- und Heckzapfwelenschalter und ZW-Automatik.

03 Zapfwelenschalter, ext. Hubwerksbedienung und Steuergerätbedienung am Kotflügel.

04 Mit Auto-Guide finden Sie immer die richtige Spur. SpeedSteer sorgt dabei für noch schnelleres Wenden.



Präzise und Leistungsstark - die Hydraulik

In Sachen Hydraulik und Hubwerk ist Massey Ferguson schon immer führend. Dafür sind wir zum einen bekannt, zum anderen führt die kontinuierliche Verbesserung des Massey Ferguson-Hubwerks bei Feldarbeiten zu einer Steigerung der Leistung.

Präzise Hubwerksregelung

Die elektronische Hubwerksregelung (EHR) von Massey Ferguson sorgt für die bestmögliche Zugkraftregelung mit noch genauerer Tiefenführung und verbesserter Anpassung an Bodenunebenheiten. Das Ergebnis sind eine günstigere Gewichtsverlagerung, mehr Traktion, geringerer Radschlupf, weniger Reifenverschleiß und geringerer Kraftstoffverbrauch bei gleichzeitig höherer Leistung.

Einfachste Bedienung

Die weniger verwendeten Funktionen und das EHR-Bedienpult sind zugunsten einer übersichtlichen und genauen Bedienung in der ControlBox untergebracht. Serienmäßig bietet das System zudem fortschrittliche integrierte Funktionen wie Lageregelung, und automatische Absenkgeschwindigkeit. Das Hubwerk kann auch über die praktischen Drucktasten an beiden Heckkotflügeln bedient werden, um die Arbeitsgeräte schneller an- bzw. abbauen zu können.

Reaktionsschnelle Hochleistungshydraulik

Das Closed Centre Load-Sensing (CCLS) Hydrauliksystem stellt den beiden Hubwerken und externen Geräten praktisch verzugslos einen Ölfluss von 200 l/min zur Verfügung, ohne Leistung oder Kraftstoff zu verschwenden.

Das hydraulische Anschließen der Arbeitsgeräte gestaltet sich sehr einfach und kräftesparend, da die Steuerventile unter Druck kuppelbar sind.

Zusatz-Steuerventile

Mit vier serienmäßig elektrohydraulischen Ventilen und weiteren zwei optionalen Hecksteuerventilen lassen sich komplexe Arbeitsgeräte dank des Fingertip-Steuerventil-Managementsystems leicht und präzise steuern.

Bis zu 3 doppelwirkende Ventile dienen der Versorgung des Fronthubwerks und der Frontsteuerventile.

PowerBeyond

Die PowerBeyond-Funktion ist in den CCLS-Steuerventilblock integriert. Zusätzliche LoadSensing-Anschlüsse sorgen für einen direkten Ölfluss von der Pumpe bzw. zurück in den Ölhaushalt. Eine sog. LS-Steuerleitung kann ebenfalls angeschlossen werden.

Schwingungsdämpfung (ATC)

Bei Fahrten am Vorgewende oder bei Transportarbeiten mit schweren Arbeitsgeräten kann es zum Aufschaukeln des Arbeitsgerätes oder zu starken Stoßbelastungen kommen - nicht so mit ATC.

Bei ATC handelt es sich um ein stoßdämpfendes System, das sich automatisch an das Gewicht des jeweiligen Arbeitsgerätes anpasst und so aktiv auf Stöße reagiert.

So verläuft die Transportfahrt ruhiger, sicherer und schneller, durch die Dämpfung der Stoßbelastungen an Hubzylindern und Hydraulik. Die Lastspitzen auf die Hubzylinder und Ölleitungen werden weniger, und das Hubwerk wird geschont.

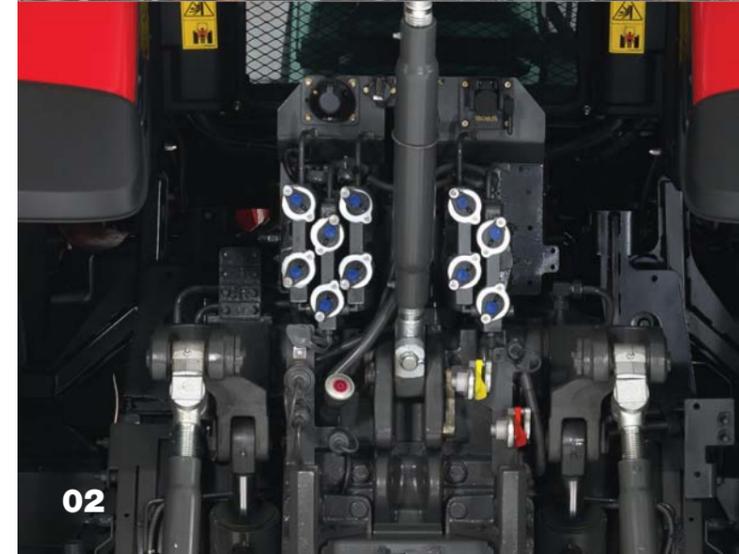
ATC und QuadLink

Die ATC arbeitet in Verbindung mit der gefederten QuadLink-Vorderachse und sorgt auf diese Weise bei Transportarbeiten oder schnelleren Fahrten mit Arbeitsgeräten für außergewöhnliche Stabilität, mehr Komfort, Sicherheit und höchste Produktivität.

01 Leistungsstarkes Hubwerk und Hydrauliksystem für hervorragende Leistungen im Feldeinsatz.

02 Es stehen bis zu sechs Hecksteuerventile zur Verfügung.

03 Äußerst robustes Heavy-Duty-Hubwerk. (Optional Kat. 4 Unterlenker).



Hinterachse und das 12t Heckhubwerk in Top-Ausstattung

Wie alle Baugruppen der Baureihe MF 8600 sind Hinterachse und Heckhubwerk ebenfalls hervorragend ausgestattet. Zwei zusätzliche Hubzylinder, eine gut sichtbare Anhängervorrichtung mit Zugpendel, Ober- und Unterlenker mit Kat. 3 Schnellfanghaken (optional Kat. 4), Außenbedienung für das Hubwerk an beiden Heckkotflügeln, zwei Teleskopstabilisatoren zur variablen Anpassung der Anbaugeräte sowie vier Steuerventile gehören zur Serienausstattung. Das Heckhubwerk verfügt über eine Hubkraft von sensationellen 12.000 kg.

Sicherstes Bremsen

Selbstverständlich braucht solch eine Baureihe wie die MF 8600 ein besonders gutes Bremssystem. Alle Modelle sind mit Ölbad-Scheibenbremsen und Bremskraftverstärker ausgestattet, die auch bei schwerer Last sichere, progressive Bremsvorgänge zulassen.

Serienmäßig ist solch ein Traktor natürlich mit einer Druckluftbremsanlage ausgestattet. So haben Sie immer den besten Bremskomfort bei gleichzeitig höchster Sicherheit.

Einfach integriert - Der Frontkraftheber (ILS)

Die Traktoren der Baureihe

MF 8600 sind serienmäßig mit einem brandneuen, integrierten Fronthubwerk ausgestattet, das sich perfekt in die Maschine einfügt und so eine perfekte Ergänzung zur Vorderachsfederung darstellt. Genial: Der Lenkeinschlag wird durch den Einbau des Frontkrafthebers nicht beeinträchtigt.

Vier Front-Hydraulikkupplungen mit zwei zugewiesenen Steuerventilen stellen die hydraulische Versorgung der Frontarbeitsgeräte sicher und eine Hubkraft von insgesamt mehr als 5.000 kg zur Verfügung. Mit ihren enormen Fähigkeiten bewältigen die Traktoren der Baureihe MF 8600 so mühelos auch anspruchsvollste Aufgaben.

Neue Wege in der Landwirtschaft

Unser fortschrittlichster Traktor kann mit den innovativsten Neuerungen bei Spurführung und Telemetrie aufwarten. Bedienerfreundliche, zuverlässige und ausgeklügelte Technologie von AGCO ist der Schlüssel für optimale Erträge Ihres Unternehmens.



System 150

Spurführungslösungen

Das Topcon System 150 ist ein voll ausgestattetes, vollautomatisches Lenksystem mit einer Genauigkeit im Meter-, Dezimeter- und Zentimeterbereich, das für zahlreiche MF-Traktoren einschließlich der Großtraktoren-Baureihe MF 8600 erhältlich ist. Das System 150 ist für alle Anwendungen passend, die ein hohes Maß an Fahrgenauigkeit erfordern, wie beispielsweise Bodenbearbeitung, Aussaat und Anpflanzung, Mähen und das Ausbringen von Düngemitteln. Der an der Kabine zu befestigende Empfänger AGI-3 hat serienmäßig eine Genauigkeit im Meter- und Dezimeterbereich, kann jedoch sehr einfach auf eine Genauigkeit im Zentimeterbereich auferüstet werden.

- Satellitengestütztes Lenksystem für präzise, automatisierte Navigation des Traktors
- Mit dem Lenksystem „System 150“ vermeiden Sie Fehlstellen und Überlappungen
- Multi-Konstellationen-Empfänger (GPS, GLONASS und Galileo) mit 72 Kanälen, integrierter Antenne und Maschinensteuerung
- Verwendet einen Topcon G3 Paradigm-Chip
- Höchste Genauigkeit seiner Klasse bei allen Korrekturstufen

- Flexible Korrekturdienstanbindung
- Neigungskompensation in hügeligem Gelände
- Dezimetergenauigkeit serienmäßig, keine zusätzliche Zugangsdaten oder -schlüssel erforderlich
- Federleicht und tragbar, zur problemlosen Verwendung in kompatiblen Maschinen. Liquid Rate Control optional (Optionale ASC-10 Auto Section Control erforderlich)

Topcon SYSTEM 150 Ausstattung GX-45 Konsole

- Robustes Gehäuse, für den Feldbetrieb gebaut
- 5-Zoll-Farbdisplay
- Schnellwahltasten für eine einfache Bedienung
- Visuelle Statusanzeigen umfassen: Informationen über bearbeiteten Bereich, Geschwindigkeit, Reihenummer und Satellitenanzahl
- Praktischer USB-Anschluss für die Übertragung von Daten

AGI-3 Empfänger

- Unterstützung mehrere Konstellationen für GPS und GLONASS Satelliten
- Unterstützung der Korrekturdienste EGNOS und OmniSTAR VBS und XP / HP

- Unterstützung von Real-Time Kinetic (RTK) Base Station-Diensten und GSM-Diensten
- Integrierte Trägheitssensoren für unübertroffene Genauigkeit

Führungsmuster

- AB-Linien
- Identische Kurven
- Adaptive Kurven
- Mittiger Drehpunkt

Ansichtsoptionen

- Draufsicht
- Perspektivische Ansicht
- Ansicht in Nordausrichtung

Zusätzliche Merkmale

- Erstellen und Speichern von Feldgrenzen
- Erstellen und Speichern von Abdeckungskarten
- Alarm bei Reihende
- Ausgang für Geschwindigkeitssignal. GPS-Signalausgang
- Export von Arbeitsberichten in PDF
- Import und Export von Feldgrenzen
- Import und Export von Feld- und Abdeckungsdateien
- USB-Anschluss für die Datenübertragung
- Automatische Abschnitts- und Ratensteuerung für Ausbringungsgeräte (mit optionalem ASC-10 Controller)



AGCOMMAND

Stets mit dem Finger am Puls der Zeit

Das Telemetriesystem AGCOMMAND von AGCO ist die perfekte Lösung für große Betriebe und Lohnunternehmer. Falls Sie jederzeit aktuelle, umfassende Informationen über Ihre Fahrzeugflotte benötigen, ist AGCOMMAND die perfekte Wahl.

AGCOMMAND Standard Plus ist ein hochmodernes Gerät zur Datenerfassung und Datenübertragung, das es Ihnen ermöglicht, durch die Aufzeichnung und Weiterleitung von Fahrzeugposition, Historie und Betriebsstatus, die Leistung Ihrer Fahrzeugflotte zu optimieren. Zusätzlich lassen sich die Kosten überwachen und die Produktivität verbessern.

Alle sechzig Sekunden erfasst AGCOMMAND die Leistungsdaten der Maschine und die GPS-Position, sendet diese über das GSM-Netz an Ihren PC, wo Sie die Daten auf dem Monitor aufrufen können.

Merkmale und Vorteile

- **Echtzeitnaher Zugriff** – AGCOMMAND Standard Plus sammelt und überträgt Daten zur Leistung und zum Standort der Maschine, um die Maschinenauslastung und -effizienz zu optimieren.
- **Vollautomatische Erfassung und Weiterleitung der Daten** – AGCOMMAND Standard Plus erfordert keine Eingaben durch den Fahrer. Der Fahrer kann sich voll und ganz auf seine Aufgabe konzentrieren während die Daten kontinuierlich weitergeleitet werden.
- **Universelle Montage** – AGCOMMAND Standard Plus ist nicht auf die Verwendung in Maschinen und Fahrzeugen der AGCO-Marken beschränkt.
- Der universelle Montagesatz ermöglicht den Einbau in nahezu jede Maschine, womit die Vorteile der Telemetrie selbst im vielfältigsten Fuhrpark genutzt werden können.
- **Alarmfunktionen** – AGCOMMAND GEO-Fences ermöglicht dem Kunden die Maschinenposition zu verfolgen und zu überprüfen, dass die Maschine am richtigen Ort arbeitet. Serviceanzeigen mit Alarmfunktion ermöglichen die Planung und Durchführung der routinemäßigen Wartung mit minimalen Auswirkungen auf die Produktivität der Maschine.
- **Wartung** – Mit AGCOMMAND können die für eine Maschine erforderlichen Wartungsarbeiten direkt durch den Kunden überwacht und verwaltet oder an einen Händler übergeben werden.
- **Karten** – AGCOMMAND liefert Karten zur Arbeitshistorie der Maschine, wie ehemalige Einsatzorte, bearbeitete Bereiche, Fahrmuster etc., die es ermöglichen die Produktivität bei bestimmten Einsätzen oder über festgelegte Zeiträume zu messen.
- **Vergleiche** – AGCOMMAND ermöglicht den direkten Vergleich der Leistung und Effizienz von bis zu fünf Maschinen der gleichen Flotte, unabhängig von deren Position oder Verwendung.
- **Berichte** – Mit AGCOMMAND lassen sich Berichte erstellen, vom individuellen Feldbericht bis hin zum Auslastungsbericht für eine ganze Saison, mit den die Produktivität ermittelt und optimiert werden kann.
- **AGCOMMAND Advanced** – Für Kunden die einen minütlichen Abgleich der Daten und eine Vielzahl zusätzlicher Informationen zur Unterstützung ihres Unternehmens durch Datenerfassung wünschen.

Sicherheit und Transparenz für Ihre Betriebsplanung

Wie kann man das Unerwartete kalkulierbar machen? Stellen Sie sich vor, wieviel sorgenfreier der Maschineneinsatz wäre, wenn es keine ungeplanten Kosten mehr gäbe. Steigern Sie Ihre Planungssicherheit mit einem **manager** Wartungs- und Reparaturvertrag.

Der **manager** Reparaturvertrag ist ein Komplettpaket, das Ihnen mit Wartungen, Reparaturprogramm und umfassender AGCO-Gewährleistung die komplette Instandhaltung Ihres Traktors bietet und praktisch wie die Verlängerung der herstellerseitigen Gewährleistung funktioniert. Dieser komplett unterstützte Vertrag deckt folgende Komponenten ab:

- Motor und Getriebe
- Hydraulik
- Zapfwelle
- Lenkung
- Elektronik
- Kabine
- Achsen

Höchste Einsatzsicherheit für Ihre Maschine, kompromisslose Planungssicherheit und Transparenz in Ihrer Kostenstruktur

Mit Sicherheit kommen bei der Wartung nur die allerneueste

Technologie und professionell ausgebildete Techniker zum Einsatz. Mit jahrelanger Erfahrung sorgen sie dafür, dass Ihre Maschine mit optimaler Leistung läuft. All diese Punkte werden nach einem strengen Wartungsplan von Massey Ferguson ausgeführt. Mit einem Vertrag und mit vorbeugender Wartung erbringt Ihre Maschine während ihrer Betriebsdauer jederzeit ein Höchstmaß an Produktivität. Der wichtigste Aspekt dieses Pakets ist die Vermeidung jeglicher unerwarteter Kosten. Dank der vorbeugenden Wartung können Sie die Wartungskosten Ihrer Maschine deutlich senken und damit auch die langfristigen Betriebskosten verringern und so Ihrem Unternehmen eine produktive Zukunft sichern.

Ganz nach Ihren Anforderungen wird auf Ihre individuellen Ansprüche ausgelegt. Die

Laufzeit erstreckt sich je nach Ihren Anforderungen auf maximal 5 Jahre oder 6000 Betriebsstunden. Entscheiden Sie sich bereits beim Kauf oder innerhalb der ersten 12 Monate nach Registrierung der Maschine für einen Vertrag.

Ihr Händler bereitet den Wartungsvertrag vor und kann ihn auf bis zu 10.000 Betriebsstunden ausdehnen. Wenn Sie sich für den Wartungs- und Reparaturvertrag entscheiden, sichern Sie sich und Ihrem Unternehmen nicht nur komplette Planungssicherheit, sondern zudem einen höheren Wiederverkaufswert für Ihre Maschine. Dafür sorgen ein lückenloses Scheckheft und AGCO Originalteile am gesamten Traktor.

Weitere Informationen zum Wartungs- und Reparaturvertrag erhalten Sie bei Ihrem Massey Ferguson-Vertriebspartner.



AGCO Kundendienst

Der AGCO Kundendienst – Service vor Ort für die globale Marke

Massey Ferguson ist eine globale Marke, deren Maschinen vom revolutionären „Little Grey Fergie“ (kleiner grauer Fergie) bis hin zu den neuesten High-Tech-Traktoren und Mähreschern weltweit eingesetzt werden. Haben Sie sich jemals gefragt, wie wir es schaffen, über so viele Jahre in aller Welt herausragenden Kundensupport für derart viele Maschinen und Technologien zu bieten?

Hinter jeder Maschine von Massey Ferguson steht der starke Service der Kundendienstabteilung von AGCO.

Unser Hauptziel besteht darin, für jede Maschine – ob alt oder neu – den kompletten Support vor Ort anzubieten, sodass der MF-Besitzer von folgenden Vorteilen profitiert:

- Bester Service in der Agrarbranche
- Geringe Betriebskosten
- Zuverlässige und langlebige Maschinen
- Minimale Stillstandszeiten
- Hoher Wiederverkaufswert

Hochmoderne Ersatzteil-Logistik von AGCO Parts

Hinter unserem Netz aus Massey Ferguson-Vertriebspartnern steht natürlich unsere engagierte Kundendienstabteilung, die branchenweit führend ist. Wir bieten Ersatzteillieferungen über den modernen Lager- und Logistikservice von AGCO Parts. In Verbindung mit dem herausragenden Kundenservice, dem Express-Lieferservice über Nacht sowie einem Lagerbestand, der alle Massey Ferguson-Maschinen abdeckt – selbst jene mit einem Alter ab 10 Jahren

– liefern wir ausschließlich Originalteile und garantieren, dass sie von Beginn an perfekt passen.

Unabhängig vom Alter der Maschine die richtige Kundenlösung

Unabhängig vom Alter der Massey Ferguson-Maschine findet der AGCO Kundendienst die richtige Kundenlösung mit den passenden, preisgünstigen und zuverlässigen Wartungs- und Reparaturarbeiten in jeder Situation, damit Sie Zeit und Geld sparen.

Nützlicher Kundendienst vor Ort, genau wo Sie ihn brauchen

AGCO legt großen Wert auf die Bereitstellung der bestmöglichen Dienste für unsere Massey Ferguson-Vertriebspartner. Diese Philosophie erstreckt sich über die außergewöhnlichen Wartungs- bzw. Reparaturlösungen und die Teileversorgung hinaus:

- Fachschulungen und Sonderausrüstung
- Modernste Diagnoseverfahren
- Informationstechnologie zur Verbreitung hochaktueller Teile- und Serviceinformationen
- Optimal geschulte Kundendienstmitarbeiter

Der Kundenservice von AGCO Customer Support bietet mehr als nur die Auslieferung eines Filters oder die Durchführung eines Ölwechsels. Unterstützt von einem branchenweit führenden Lieferservice für Ersatzteile und einem herausragenden Kundensupport bieten wir Lösungen, die exakt auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten sind.



01



02



03



04



05

33

Motorleistung		MF 8650	MF 8660	MF 8670	MF 8680	MF 8690
Max. Leistung bei 1.950 - 2.000 U/min	✱ ISO-PS (kW)	270 (199)	295 (217)	320 (236)	350 (258)	370 (272)
Nennleistung bei 2.100 U/min	✱ ISO hp (kW)	240 (177)	265 (195)	290 (213)	320 (236)	340 (250)
Max. Drehmoment bei 1.400 - 1.600 U/min	✱ Nm	1.185	1.295	1.400	1.492	1.540

Max. Leistung an Zapfwelle

Max. Leistung bei 1000 ZW-U/min (OECD, Genauigkeit ± 5 %)	OECD-PS (kW)	225 (166)	250 (184)	275 (202)	300 (221)	320 (236)
Spezifischer optimaler Kraftstoffverbr. g/kWh	g/kWh	190*	190*	190*	190*	190*

Motor

AGCO SISU POWER SCR -Technologie		CommonRail, 4 Ventilterchnik, AdBlue-Abgasnachbehandlung, DOC = Dieseloxidationskatalysator, SCR = Selektive Katalytische Reduktion
Typ	I/Zylinder	84 CTA Turbo/Ladeluftkühler 8,4/6

Getriebe

Typ	Dyna-VT mit PowerControl: stufenloses Getriebe mit dynamischem Traktormanagement (DTM)					
Fahrbereich Schildkröte	0,03 - 28 km/h vorwärts und 0,03 - 16 km/h rückwärts					
Fahrbereich Hase	0,03 - 50** km/h vorwärts und 0,03 - 38 km/h rückwärts					

Zapfwelle (Heck)

Funktion/Bedienung		Unabhängig, elektrohydraulisch, Start/Stop-Schalter in der Armlehne und Heckkotflügel, mit Automatikfunktion				
--------------------	--	--	--	--	--	--

Zapfwelldrehzahl bei Motordrehzahl

540 oder 1000	U/min	2.000				
Flanschstummel		●	●	●	●	●

Sparzapfwelle

540 oder 1000	U/min	1.598				
Wellendurchmesser: 35 mm		●	●	●	●	●

Integriertes Fronthubwerk (ILS)

Typ		Unabhängig, hydraulisch einklappbar				
Hubkraft	kg m	5.000				

Hubwerk und Hydraulik

Hubwerksteuerung		Elektronische Steuerung für Zugkraft-, Lageregelung, Höhen-Tiefenverstellung, verstellbare Absenkgeschwindigkeit, Schnelleinzug sowie Active Transport Control (ATC).				
Closed Center Load Sensing (CCLS)		●	●	●	●	●
Max. Ölfluss/Max. Druck	l/min / bar	200/200				
Unterlenker		Kat. 3 oder optional Kat. 4				
Max. Hubkraft an Lenkerenden	kg ●	12.000				

Externe Hydraulik

Steuerventile	Bis zu 6 Heck- und 2 Front- Steuerventile, elektro-hydraulisch, 4 Tippschalter und 2 über Joystick					
	Hydraulikanschlüsse unter Druck an- bzw. abkuppelbar					

Lenkung

Typ: Standard	Hydrostatisch, einstellbare Teleskoplenksäule					
SpeedSteer		○	○	○	○	○

Bremsen

Ölgekühlte Mehrscheibenbremse mit hydraulischer Betätigung						
mit Bremskraftverstärker		●	●	●	●	●
Feststellbremse		Schalterbetätigung, unabhängiges ParkLock				
Anhängerbremsen		Hydraulisch, Pedalbetätigung ○				
Druckluftbremsen		○	○	○	○	○

Allradvorderachse		MF 8650	MF 8660	MF 8670	MF 8680	MF 8690
Max. Lenkeinschlag	Grad	55				
Differentialsperre Hydralock		●	●	●	●	●
QuadLink Vorderachs-federung		●	●	●	●	●

Räder und Reifen

Vorderachse		600/70R28			600/65R34	600/65R34
Hinterachse		650/85R38			710/75R42	710/75R42

Fahrerbereich

Kabine		MF 8650	MF 8660	MF 8670	MF 8680	MF 8690
Einteilige Motorhaube		●	●	●	●	●
Umfang der Serienausstattung:		Deluxe Kabine mit ebenem Boden, getönte Scheiben, aufklappbare Seiten- und Heckfenster, Klimaanlage, vierstufiges Gebläse mit Heizung, verstellbare Lenksäule, Radio, CD-Spieler, Lautsprecher, Antenne, automatischer, schwenkbarer luftgefederter Fahrersitz mit Armlehne, Beifahrersitz, elektronische Hubwerksregelung, Steuerventile, 4 vordere und 4 hintere Arbeitsscheinwerfer, Rundumleuchte, elektrisch beheizbare Teleskop-Rückspiegel, Solarmodul auf dem Kabinendach.				
Optional erhältliche Sonderausstattung:		Klimaautomatik, schwenkbarer Super-Deluxe Fahrersitz, zusätzliche Arbeitsscheinwerfer, 2 zusätzliche Steuerventile, Heckspiegel, Visio-Glasdach, Radio/CD-Spieler, gut sichtbare Anhängerkupplung, OptiPlus Kabinenfederung, Datatronic (CCD - Control Centre Display, Videovorbereitung, Isobus ready), Spurführungssystem, aktiv gefederter Sitz, AGCOMMAND Telemetrie				

Gewichte und Abmessungen (Näherungswerte, ohne Kraftstoff)

Gewicht (Mindestwert ohne Ballastierung) (DIN 70010)	kg	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
Länge (Lenker horizontal)	m	5,67	5,67	5,67	5,67	5,67
Radstand	m	3,10	3,10	3,10	3,10	3,10

Höhe						
Über Kabine	m	3,38	3,38	3,38	3,45	3,45
Wendekreis ohne Bremsen	m	7,4/8,4	7,4/8,4	7,4/8,4	7,4/8,4	7,4/8,4

Kraftstofftank

Kraftstofftank AGCO SISU POWER e ³ SCR	Liter	630	630	630	630	630
AdBlue-Tank	Liter	60	60	60	60	60

● = Serienausstattung
○ = Option

- = Nicht zutreffend/nicht verfügbar
* = Herstellertests

** = Je nach Markt/Vorschriften
✱ = ISO TR14396

Die Highlights der Baureihe MF 8600

Diese Großtraktorenbaureihe der Spitzenklasse wurde für Großbetriebe und Lohnunternehmen mit höchsten Ansprüchen im Hinblick auf die Anforderungen der Zukunft entwickelt.

- 01** Massey Fergusons Top-Traktoren der preisgekrönten Baureihe MF 8600 werden vom revolutionären Sechszylinder AGCO SISU POWER SCR-Motor der 2. Generation mit 370 PS angetrieben.
- 02** Die elegante Linienführung verleiht der Baureihe MF 8600 ein kraftvolles, dynamisches Äußeres. Das neu konstruierte Chassis ermöglicht einen geringeren Wendekreis sowie eine schwerere Ballastierung, das bedeutet gleichzeitig eine höhere Zugleistung.
- 03** Dank des dynamischen Traktor- Management (DTM) sorgt das Dyna-VT-Getriebe jetzt für einen noch kosteneffizienteren und komfortableren Arbeitstag.
- 04** Das neue, voll integrierte Fronthubwerk (ILS) verfügt über eine Hubkraft von 5.000 kg und ist mit zwei doppeltwirkenden Steuerventilen ausgestattet. Die Unterlenker können hydraulisch in Transportstellung gebracht werden.
- 05** Das Heavy-Duty-Heckhubwerk bietet eine Hubkraft von 12.000 kg für schwerste Arbeiten. Unterlenker der Kat. 3 sind Serie, optional ist auch Kat. 4 möglich!
- 06** **Neue** - nochmals verstärkte Vorderachse, optimiert für den Einsatz von Zwillingsrädern.
- 07** Die QuadLink – Vorderachsfederung ist zu- und abschaltbar, zur Optimierung von Arbeitsqualität und Felddleistung durch beste Traktion.
- 08** Die neue, ergonomisch gestaltete Panoramakabine bietet 28 % mehr Raum und mehr Übersicht durch nur 4 Pfosten. Eine integrierte, ergonomisch angeordnete Armlehne sorgt für zusätzlichen Komfort bei der Arbeit.
- 09** Das Kabinenfederungssystem OptiRide Plus sorgt für mehr Fahrkomfort und höhere Produktivität.
- 10** ClosedCenter-Hochleistungshydraulik mit bis zu 200 l/min Pumpenleistung für immer ausreichend Hydraulikleistung.
- 11** Für die gesamte Baureihe ist in Verbindung mit der Fronthydraulik eine integrierte Frontzapfwelle erhältlich. 6 oder 21- teilig bei einer Zapfwellendrehzahl von 1000 U/min. Jetzt auch ins Vorgewendemanagement integrierbar.
- 12** Spurführungssystem „System 150“ ab Werk, für kompromisslose Präzision bei der Feldarbeit.